

Iöschens, und das ist die Ursache des Mahmens Wasserscheit. Die Ursache dieser wunderlichen Krankheit ist ein Biß eines wütenden Hundes, Ratze, Wolfs &c. dagegen zu merken, daß es der Biß alleine nicht sey, sondern auch der mit einer fremden Idea begabte, und durch den Biß in die Wunde gebrachte, und von dar in das Blut geführte Speichel: denn es ist bekannt, daß in dem Speichel viel geistreiche Theilgen sind, welche also besudelt, ihre wütende Ideam durch die mit denen Zähnen gemachte Wunde denen Geistern mittheilen, und also dergleichen Wüten, Scheu des Wassers und übrige Eigenschaften des Hundes verursachen. Das anfangende Uebel wird noch curiret: hat es aber überhand genommen, gar selten vollkommen. In der Cur hat man zuerst das Gift, welches das wütende Thier durch seinen Speichel in die Wunde gebracht, in seinem Fortgang zu hindern. Man setze trockene Köpfe auf, man mache Vesicatoria aus Senf, Zwiebeln, Knoblauch, item Ruta, Salvia, ein Emplastr. aus Theriac. mit Ol. Scorpion. comp. oder Emplastr. diasulphur. RULANDI, oder auch ein Cataplasma aus Herb. Rut. Scord. Rad. Allii, Puly. Radic. Aristoloch. rot. Gentian. rubr. Sem. Sinapi &c. in Wein gekochet, könnte gute Dienste thun. Man brauche Gifftreibende und bezoardische Schweißmittel in mancherley Form, aus Pimpinell. Sem. Ruta, Hyperic. Radic. Vincetoxic. Gentian. Absinth. Artemis. Lapid. S. C. C. ust. ▽ sigillat. Melitens. Strigoniens. Myrrh. Theriac. Mithridat. Bezoardic. jonal. mineral. Antimon. diaphoretic. Antihæct. poter. Cinnabar. Antimon. Tinctor. Bezoardic. Spirit. Corn. cervi essentie. Sal. vol. oleof. Liq. C. C. succinat. Spirit. Bezoardic. BUSS. PALMARIUS hat ein gewisses Pulver wider diese Krankheit, welches sehr ästhetizirt, und also beschrieben wird:

℞ Fol. Absinth. vulg.
Artemis.
Betonic.
Centaur. min.
Hyperic.
Melissophyll.
Menth.
Plantag.
Polypod.
Rutæ.
Salv.
Verben āq. pl.
f. Pulvis.

Die Dosis davon ist 3j bis ij. in warmer Suppen, Rob. Sambuc. Juniper. Theriac oder Wein eingegeben. HEURNIUS macht auch von seinem Pulver viel Werks, darzu

℞ Terr. sigillat. ʒ. ss.
Cancer fluv. calc. 3ij.
Radic. Gentian. 3ij.
f. Pulvis.

Die Dosis davon ist 3j. im Decoct. Canceror. fluviatil. In denen ACT. LIPS. 1699, pag. 111. ist dieses;

℞ Lichen. ▽ str. exsicc. & pulveris.
Piper. subtiliss. pulv. ā q. v.
f. Pulvis.

welches alsbald nach dem Alderlassen, und wenn zuvor das lädirte Theil abgewaschen, zu geben; es ist auch dienlich, daß die Kleider, welche der Patient angehabt, gewaschen werden. Kann man auf die Art seinen Zweck nicht erlangen, so ist noch übrig, den Patienten unvermuthet in einen Teich oder Graben zu stossen, damit er, aus Furcht des Ersaufens, die rasende Ideam versiehre.

KVRD